

# Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates vom 21.06.2018

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 21.06.2018  
Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr  
Sitzungsort: Ratssaal des Rathauses I, Schlossgartenstraße 16, 06406 Bernburg  
(Saale)

## Anwesend:

### Vorsitzende/r

Herr Jürgen Weigelt

### Mitglieder

Herr Mirko Bader

Ab TOP 1 anwesend

Herr Jürgen Badzinski

Herr Eberhard Balzer

Herr Manfred Bartel

Herr Hans-Jürgen Berg

Frau Katrin Biermordt

Frau Karin Brandt

Herr Prof. Erich Buhmann

Herr Uwe Cisewski

Herr Peter Eckert

Frau Petra Giest

Herr Thomas Gruschka

Herr Christian Hackelbusch

Ab nichtöffentlichem Teil abwesend

Frau Hannelore Hausmann

Frau Andrea Heweker

Frau Isolde Kirchberg

Herr Gerd Klinz

Herr Dr. Jens Kramersmeyer

Ab nichtöffentlichem Teil anwesend

Frau Sieglinde Krause

Frau Henriette Krebs

Herr Johannes Lewek

Herr Detlef Mannich

Herr Carsten Marx

Ab TOP 3 anwesend

Herr Friedel Meinecke

Herr Thomas Müller

Herr Hagen Neugebauer

Frau Christine Pfeiffer

Herr Heiner Rohr

Herr Stefan Ruland

Herr Thomas Sacher

Herr Uwe Schlegel

Herr Uwe Schmidt

Herr Oberbürgermeister Henry Schütze

Herr Klaus-Gunther Seyffert

Herr Michael Wieduwilt

Herr Franz Worofka

Protokollführer

Frau Rosemarie Grap  
Frau Yvonne Krebs

von der Verwaltung

Herr Holger Dittrich  
Herr Klaus Hohl  
Herr Wolfgang Knopf  
Herr Paul Koller  
Frau Christine Ost  
Frau Dr. Silvia Ristow

Nicht anwesend/ Entschuldigt:

Mitglieder

Frau Christine Bittner  
Herr Mike Franzelius  
Herr Kay Köppe  
Herr Hartmut Zellmer

***Öffentlicher Teil***

Geburtstagswünsche

*Herr Weigelt beglückwünschte alle Mitglieder des Stadtrates, welche zwischen der letzten und der heutigen Stadtratssitzung Geburtstag hatten. Herr Schütze schloss sich den Glückwünschen an.*

Zur öffentlichen Geschäftsordnung:

- a) *Bestätigung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. §§ 53, 55 KVG LSA:*

Die Einberufung des Stadtrates der Stadt Bernburg (Saale) erfolgte gem. § 53 Abs. 4 KVG LSA ordnungsgemäß. Der Stadtrat war zu Beginn der Sitzung gem. § 55 Abs. 1 KVG LSA mit 34 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

- b) *Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 19.04.2018:*

Es gab keine Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 19.04.2018.

*c) Bekanntgabe über die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 19.04.2018 gefassten Beschlüsse:*

Frau Dr. Ristow gab folgenden nichtöffentlichen Beschluss des Stadtrates vom 19.04.2018 bekannt:

**Grundhafter Ausbau des Kugelweges inklusive Große und Kleine Einsiedelsgasse sowie Kleine Wilhelmstraße  
- Hier: Vergabe  
Beschlussvorlage 767/18**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, einer Firma als wirtschaftlichstem Bieter den Zuschlag zur Ausführung der Baumaßnahme „Grundhafter Ausbau des Kugelweges inklusive Große und Kleine Einsiedelsgasse sowie Kleine Wilhelmstraße“ für die Bauteile 0, 1 und 2 zu erteilen.

**Abstimmung:**

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 26*

**26 Ja-Stimmen**

**Fördermaßnahme, Schlossstraße  
Beschlussvorlage 786/18**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), stimmt der Förderung der Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahme an einem Objekt in der Schlossstraße in der 2. Förderpriorität aus dem Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ zur Finanzierung in den Haushaltsjahren 2018 und 2019 zu.

**Abstimmung:**

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**36 Ja-Stimmen**

*d) Bekanntgabe der von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse:*

Frau Dr. Ristow gab die von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse bekannt.

*e) Bericht der Verwaltung über die Umsetzung der Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Bernburg (Saale):*

Frau Dr. Ristow, Herr Dittrich und Herr Koller berichteten über die Umsetzung der Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Bernburg (Saale).

*f) Feststellung der öffentlichen Tagesordnung gem. der Geschäftsordnung:*

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wurde mit 35 Ja-Stimmen, einstimmig, festgestellt.

Zur öffentlichen Tagesordnung:

**1. Einwohnerfragestunde gem. § 28 Abs. 2 KVG LSA**

Spielplatz im Ortsteil Crüchern der Ortschaft Wohlsdorf

Herr Patrick Hackelbusch, wohnhaft in 06406 Bernburg (Saale), Ortschaft Wohlsdorf, Crüchern 34, erläuterte, dass wohl laut Aussagen einiger Einwohner die Stadt Bernburg (Saale) den Spielplatz im Ortsteil Crüchern nur doch nicht bauen werde.

Herr Hackelbusch fragte nach, aus welchem Grund der Spielplatz nicht gebaut werde, obwohl in Crüchern etliche Kinder wohnen, für die aber zum Spielen kein Platz eingeräumt werde.

Herr Schütze antwortete hierauf, dass ihm diesbezüglich nichts bekannt sei. Herr Schütze werde die Thematik prüfen und dem Ortsbürgermeister mitteilen.

Fehlende Hundetoiletten trotz Erhöhung der Hundesteuer

Herr Hackelbusch bemängelte das Fehlen von Hundetoiletten in der Stadt Bernburg (Saale) und auch in den Ortschaften. Es könne nicht sein, dass man oftmals sehr lang mit der Hundekotzüte in der Hand laufen müsse, ehe man eine Hundetoilette (Mülleimer) erreiche, wie z. B. wenn man in Bernburg (Saale): von der Halleschen Straße bis zur kleinen Halleschen Straße, viele weitere Stichstraßen, fast alle Straßen in den Ortsteilen usw.

Herr Hackelbusch erinnerte in diesem Zusammenhang an die Erhöhung der Hundesteuer und war der Meinung, dass man bei der Erhöhung der Hundesteuer auch genügend Hundetoiletten verlangen könne.

Weiterhin machte Herr Hackelbusch darauf aufmerksam, dass oft in der Stadt Bernburg (Saale) die kostenlosen Hundetüten aus seien. Die Stadt sollte nicht damit werben, wenn diese nicht immer zur Verfügung stehen.

Zur Hundesteuer machte Herr Dittrich darauf aufmerksam, dass bezüglich Steuern in Deutschland das Gesamtdeckungsprinzip (auch: Grundsatz der Gesamtdeckung oder Non-Affektationsprinzip) herrsche. Die sei ein Haushaltsgrundsatz mit dem Inhalt, dass sämtliche Einnahmen eines öffentlichen Haushalts zur Deckung sämtlicher Ausgaben dienen, also nicht zweckgebunden seien.

Zu den fehlenden Hundetüten in der Stadtverwaltung antwortete Herr Dittrich, dass die Stadt Bernburg (Saale) eine der sehr wenigen Städte sei, die die Hundetüten kostenlos an die Hundeeigentümer verteile. Nach seiner Kenntnis komme es nur sehr selten vor, dass keine Tüten auf Grund eines Engpasses zur Verfügung stehen.

Bezüglich der fehlenden Hundetoiletten/Abfallkörbe wies Herr Dittrich darauf hin, dass die Stadt Bernburg (Saale) und auch die Ortsteile über ausreichend Abfallkörbe verfügen. Jede Bushaltestelle besitze einen Abfallkorb, welcher für die Hundetüten genutzt werden könne.

Ein sei nicht vorgesehen, so Herr Dittrich, dass die Stadt Bernburg (Saale) weitere Abfallkörbe aufstellen lasse.

**Herr Patrick Hackelbusch erwarte eine schriftliche Antwort der einzelnen Fachämter, welche zu richten sind an:**

**Herrn  
Patrick Hackelbusch  
OT Wohlsdorf  
Crüchern 34  
06406 Bernburg (Saale).**

- 2. Abberufung eines sachkundigen Einwohners des Jugend- und Sozialausschusses und gleichzeitige Neuberufung  
Beschlussvorlage 789/18**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt gem. § 49 Abs. 3 KVG LSA die Abberufung von Herrn Manuel Zacher als sachkundigen Einwohner des Jugend- und Sozialausschusses der Stadt Bernburg (Saale) und beruft gleichzeitig Frau Sabine Opitz, wohnhaft Richard-Rösicke-Straße 79, 06406 Bernburg (Saale), als sachkundige Einwohnerin in den Jugend- und Sozialausschuss.

Abstimmung:  
*Mitglieder: 41*  
*davon anwesend: 35*  
**34 Ja-Stimmen**  
**1 Enthaltung**

- 3. Strukturveränderungen im Kulturbereich - Musikschule Bernburg: Mietverträge, Angelegenheiten zum Musikschule Bernburg e.V.  
Beschlussvorlage 795/18**

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, dem Musikschule Bernburg e.V. den in der Anlage 2 angefügten Vertrag über die Beendigung des Mietverhältnisses über das Gebäude der Musikschule Bernburg vom 24.11.2011 verbindlich anzubieten. Änderungen im Text des Vertrags, die nicht das Wesentliche des Vertrags berühren, dürfen ohne erneute Beteiligung des Stadtrates erfolgen.

2. Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, dem Salzlandkreis den in der Anlage 1, Anlagen 1.1. – 1.4. angefügten Mietvertrag über das Gebäude Schlossstraße 24, Musikschule Bernburg zum Mietbeginn 01.08.2018 verbindlich anzubieten. Änderungen im Text des Vertrags, die nicht das Wesentliche des Vertrags berühren, dürfen ohne erneute Beteiligung des Stadtrates erfolgen.

3. Der Stadtrat befürwortet im Hinblick auf vom Oberbürgermeister im Vorstand und in der Mitgliederversammlung zu treffende Entscheidungen Folgendes:

- a) Der Musikschule Bernburg e.V. sollte als Förderverein weitergeführt werden, wenn finanzielle oder rechtliche Gründe nicht überwiegend dagegen sprechen.
- b) Bei Umwandlung in einen Förderverein bleibt die Stadt Bernburg (Saale) Mitglied der Musikschule Bernburg e.V.

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**36 Ja-Stimmen**

**4. Neufassung der Richtlinie zur Förderung der Arbeit der Selbsthilfegruppen und sonstigen Gruppen im sozialen Bereich  
Beschlussvorlage 797/18**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die „Richtlinie zur Förderung der Arbeit der Selbsthilfegruppen und sonstigen Gruppen im sozialen Bereich.“

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**36 Ja-Stimmen**

**5. Entscheidung über die Gründung und Geschäftsordnung des Jugendbeirates der Stadt Bernburg (Saale)  
Beschlussvorlage 806/18**

Herr Lewek freue sich sehr, dass sich in Bernburg (Saale) ein Jugendbeirat in der Kommunalpolitik engagieren möchte. Seine Fraktion freue sich auf die Rückmeldungen, die vom Jugendbeirat zu bestimmten Themen kommen. Herr Lewek forderte die Jugendlichen auf, den Stadtrat viele Fragen zu stellen.

Frau Krebs schloss sich Herrn Lewek an und machte deutlich, dass sie fraktionsübergreifend sagen können, dass alle Fraktionen für Fragen dem Jugendbeirat zur Verfügung stehen.

Weiterhin bat Frau Krebs die Verwaltung, die Gründung des Jugendbeirates auf der Homepage der Stadt Bernburg (Saale) zu veröffentlichen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt die Gründung des Jugendbeirates der Stadt Bernburg (Saale) ab dem 01.07.2018 sowie dessen Geschäftsordnung gemäß Anlage.

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**36 Ja-Stimmen**

## **6. Berufung von Mitgliedern des Jugendbeirates der Stadt Bernburg (Saale)** **Beschlussvorlage 807/18**

Herr Schütze machte darauf aufmerksam, dass die Übergabe der Berufungsurkunden an die Jugendlichen in einem feierlichen Rahmen im Rathaus stattfinden werde, zu der auch alle Fraktionen herzlich eingeladen seien.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beruft die in der nachstehenden Tabelle benannten Schüler/innen ab dem 1. Juli 2018 für 4 Jahre als Mitglieder des Jugendbeirates der Stadt Bernburg (Saale).

| <b>Name</b>            | <b>Alter</b> | <b>Hauptwohnsitz</b> | <b>Einrichtung</b>              | <b>Tätigkeit</b>                 |
|------------------------|--------------|----------------------|---------------------------------|----------------------------------|
| Marie-Christin Sadegor | 17           | Bernburg (Saale)     | Sekundarschule Campus Technicus | Schülerin und Schülervertreterin |
| Emilie Marie Reißmann  | 15           | Bernburg (Saale)     | Gymnasium Carolinum             | Schülerin                        |
| Alexander Baake        | 16           | Bernburg (Saale)     | Gymnasium Carolinum             | Schüler                          |
| Eric Binneböbel        | 14           | Bernburg (Saale)     | Sekundarschule Campus Technicus | Schüler                          |
| Zoe Kimberly Fuchs     | 14           | Bernburg (Saale)     | Sekundarschule Campus Technicus | Schülerin                        |
| Colin Martinius        | 16           | Bernburg (Saale)     | Gymnasium Carolinum             | Schüler                          |

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**36 Ja-Stimmen**

## **7. Umsetzung der 3. Stufe der EU-Umgebungslärmrichtlinie** **Beschlussvorlage 799/18**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, in der 3. Stufe der Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie 2017/2018 auf die Aufstellung eines Lärmaktionsplanes zu verzichten.

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**36 Ja-Stimmen**

8. **7. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bernburg für die Stadt Bernburg (Saale) mit Ortsteil Aderstedt und die Gemeinde Gröna mit dem Kennwort: "Sonderbaufläche Einzelhandel an der Gröbziger Straße" – Aufstellungsbeschluss**  
**Beschlussvorlage 730/18**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, die Aufstellung der 7. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bernburg für die Stadt Bernburg (Saale) mit Ortsteil Aderstedt und die Gemeinde Gröna gemäß folgender Beschlussformulierung durchzuführen.

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**35 Ja-Stimmen**

**1 Enthaltung**

9. **7. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bernburg für die Stadt Bernburg (Saale) mit Ortsteil Aderstedt und die Gemeinde Gröna mit dem Kennwort: "Sonderbaufläche Einzelhandel an der Gröbziger Straße" – Billigung des Vorentwurfes**  
**Beschlussvorlage 731/18**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) billigt den Vorentwurf der 7. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bernburg für die Stadt Bernburg (Saale) mit Ortsteil Aderstedt und die Gemeinde Gröna mit dem Kennwort: „Sonderbaufläche Einzelhandel an der Gröbziger Straße“ und bestimmt ihn zur Öffentlichkeits- und zur Behördenbeteiligung.

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**35 Ja-Stimmen**

**1 Enthaltung**

- 10. 4. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes der (ehemaligen) Gemeinde Peißen mit dem Kennwort: „Plangebiet südlich des Grönaer Weges“  
Beschluss über die Abwägung der eingegangenen Anregungen zum Entwurf  
Beschlussvorlage 762/18**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, dass die in den Anlagen 1-2 beigefügten Abwägungsvorschläge vollinhaltlich bestätigt werden.

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, diejenigen, welche Anregungen vorgebracht haben, vom Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**36 Ja-Stimmen**

- 11. 4. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes der (ehemaligen) Gemeinde Peißen mit dem Kennwort: „Plangebiet südlich des Grönaer Weges“ Feststellungsbeschluss  
Beschlussvorlage 763/18**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der (ehemaligen) Gemeinde Peißen, Kennwort: „Plangebiet südlich des Grönaer Weges“ in der vorliegenden Fassung.

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**36 Ja-Stimmen**

**12. Bebauungsplan Nr. 91 mit dem Kennwort: „Sondergebiet für einen Lehr- und Demonstrationsweinberg an der Magdeburger Straße und der Straße Weinberg“  
Beschluss über die Abwägung der eingegangenen Anregungen zum Vorentwurf  
Beschlussvorlage 776/18**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, dass die in den Anlagen 1-5 beigefügten Abwägungsvorschläge vollinhaltlich bestätigt werden. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, diejenigen, welche Anregungen vorgebracht haben, vom Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**36 Ja-Stimmen**

**13. Bebauungsplan Nr. 91 mit dem Kennwort: "Sondergebiet für einen Lehr- und Demonstrationsweinberg an der Magdeburger Straße und der Straße Weinberg"  
Billigung des Entwurfes  
Beschlussvorlage 777/18**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) billigt den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 91, Kennwort: „Sondergebiet für einen Lehr- und Demonstrationsweinberg an der Magdeburger Straße und Straße Weinberg“ in der vorliegenden Fassung.

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**36 Ja-Stimmen**

**14. Bebauungsplan Nr. 94 "Einzelhandelsstandort 'Holzhof' an der Gröbziger Straße"  
– Wiederholter Aufstellungsbeschluss  
Beschlussvorlage 780/18**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt

1. die Aufhebung des Beschlusses Nr. 546/17 zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 94 vom 09.03.2017,
2. die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 94 mit dem Kennwort „Einzelhandelsstandort ‚Holzhof‘ an der Gröbziger Straße“ gemäß nachfolgender Beschlussformulierung.

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**35 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung**

**15. Bebauungsplan Nr. 94 "Einzelhandelsstandort 'Holzhof' an der Gröbziger Straße"  
– Billigung des Vorentwurfes  
Beschlussvorlage 781/18**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) billigt den Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 94 mit dem Kennwort: „Einzelhandelsstandort ‚Holzhof‘ an der Gröbziger Straße“ und bestimmt ihn zur Öffentlichkeits- und zur Behördenbeteiligung.

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**35 Ja-Stimmen**

**1 Enthaltung**

**16. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 59 "Stadtteilzentrum Südost" – Billigung  
des Entwurfes  
Beschlussvorlage 783/18**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) billigt den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 59, Kennwort: „Stadtteilzentrum Südost“ und bestimmt ihn zur Öffentlichkeits- und zur Behördenbeteiligung.

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**36 Ja-Stimmen**

**17. Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 2, Kennwort: „Am Grönaer Weg,, in Peißen  
Beschluss über die Abwägung der eingegangenen Anregungen zum Vorentwurf  
Beschlussvorlage 787/18**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, dass die in den Anlagen 1-3 beigefügten Abwägungsvorschläge vollinhaltlich bestätigt werden.

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, diejenigen, welche Anregungen vorgebracht haben, vom Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**36 Ja-Stimmen**

**18. Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 2, Kennwort: „Am Grönaer Weg,, in Peißen  
Billigung des Entwurfes  
Beschlussvorlage 788/18**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) billigt den Entwurf zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 2, Kennwort: „Am Grönaer Weg“ in Peißen in der vorliegenden Fassung.

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**36 Ja-Stimmen**

**19. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 55 "Südlich Martinsplatz" – Aufstellungs-  
beschluss  
Beschlussvorlage 790/18**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 55 „Südlich Martinsplatz“ gemäß nachfolgender Beschlussformulierung.

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**36 Ja-Stimmen**

**20. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 70 mit dem Kennwort: "Quartiere beidseits  
der Leipziger Straße zur Errichtung eines Ganztagschulkomplexes"  
Beschluss über die Abwägung der eingegangenen Anregungen zum Entwurf  
Beschlussvorlage 792/18**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, dass die in der Anlagen 1-2 beigefügten Abwägungsvorschläge vollinhaltlich bestätigt werden.

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, diejenigen, welche Anregungen vorgebracht haben, vom Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**36 Ja-Stimmen**

- 21. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 70 mit dem Kennwort: "Quartiere beidseits der Leipziger Straße zur Errichtung eines Ganztagschulkomplexes"**  
**Satzungsbeschluss**  
**Beschlussvorlage 793/18**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 70 mit dem Kennwort: „Quartiere beidseits der Leipziger Straße zur Errichtung eines Ganztagschulkomplexes“ gemäß folgender Beschlussformulierung als Satzung und billigt dessen Begründung in der vorliegenden Fassung.

Abstimmung:

*Mitglieder: 41*

*davon anwesend: 36*

**36 Ja-Stimmen**

- 22. Eilentscheidung zur Bereitstellung überplanmäßiger Ausgabemittel für unerledigte Restleistungen aus der Beauftragung "Instandsetzung Stadtstraßen in Bernburg (Saale) und Ortsteile 2017" (ÖV-00417-T), die im Jahr 2018 noch zu erbringen sind**  
**Informationsvorlage IV 212/18**

Die Informationsvorlage wurde zur Kenntnis genommen. Es gab keine Anfragen.

- 23. Jahresabschluss 2016 des AZV "Ziethetal" in Auflösung**  
**Informationsvorlage IV 219/18**

Die Informationsvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

- 24. Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen**

*Ordnung und Sauberkeit in der Stadt Bernburg (Saale)*

Herr Buhmann sprach das Problem Ordnung und Sauberkeit in Bernburg (Saale) und wies darauf hin, dass man die Bürger wohl mehr in die Verantwortung nehmen müsse. Der Gleichgültigkeit der Bürger gegenüber dem öffentlichen Raum müsse entgegen gearbeitet werden. Eventuell könne man über eine Law-and-Order-Politik durch das Ordnungsamt einiges erreichen.

Herr Schütze informierte, dass über diese Problematik bereits im Hauptausschuss diskutiert worden sei mit dem Hinweis, dass die Verwaltung zeitnah mit den bezüglichen Institutionen, wie Polizei und Landkreis, intensive Beratungen durchführen werde. Anschließend werde der Stadtrat hierüber informiert.

Herr Dittrich ergänzte, dass diese Thematik auch ausführlich im Fachausschuss diskutiert werde. Weiterhin wies er darauf hin, dass das Ordnungsamt auch jetzt bereits derartige Vergehen ahnden könne, jedoch müsse man die Schuldigen dabei „erwischen“ oder durch eine Zeugenaussage belasten.

#### Jugendbeirat

Frau Krebs bat die Verwaltung, den neu berufenen Jugendbeirat auf der Website der Stadt Bernburg (Saale) vorzustellen.

#### Barrierefreiheit (Stolperfalle)

Frau Krebs berichtete, dass die Barrierefreiheit am Fußgängerüberweg gegenüber der Mehrringschule nicht gewährleistet sei, da sich hier eine Stolperfalle von ca. 8 cm befinde.

#### Straßenreinigung

Herr Balzer berichtete, dass z. B. in der H.-Zille-Straße in der Zeit der Straßenreinigung viele Bürger ihre Autos dort trotzdem parken.

Herr Dittrich antwortete, dass dieser Umstand für das Ordnungsamt auch sehr ärgerlich sei und aus diesem Grund Kontrollen durchgeführt werden. Zurzeit könne das Ordnungsamt auf Grund eines hohen Krankenstandes nicht immer kontrollieren. Hier seien couragierte Mitbürger gefragt, welche die Falschparker anzeigen.

#### Änderung Kommunalverfassungsgesetz

Herr Buhmann wies darauf hin, dass die Kommunalverfassung geändert worden sei, auch im Hinblick auf verbesserte Bürgerbeteiligung. Herr Buhmann fragte nach, ob die Verwaltung diesbezüglich etwas ausgearbeitet habe.

Herr Hohl antwortete, dass die Änderung der KVG noch nicht ausgefertigt und verkündet worden sei. Nach der Veröffentlichung, so Herr Hohl, werde das Gesetz zur Änderung des Kommunalverfassungsgesetzes an die Fraktionsvorsitzenden weitergeleitet.

*Für die Niederschrift*

Jürgen Weigelt  
Stadtratsvorsitzender

Henry Schütze  
Oberbürgermeister

Yvonne Krebs  
Stadtratsbüro

